

Gemüsebau 35/2024

Frankfurt (Oder), den 11.12.2024

Zulassungsinformationen

Widerrufe

BVL-Fachmeldung vom 06.11.2024 zum Widerruf von Pflanzenschutzmitteln mit dem Wirkstoff Dimetomorph

Das Bundesamt für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit (BVL) widerruft zum 20. November 2024 die Zulassung von Pflanzenschutzmitteln mit dem Wirkstoff Dimethomorph. Im Gemüsebau sind davon die Produkte Forum (Zulassungsnummer 034315-00) und Orvego (Zulassungsnummer 026833-00) betroffen. Grund für die Widerrufe ist, dass die Genehmigung für den Wirkstoff Dimethomorph gemäß Durchführungsverordnung (EU) 2024/1207 nicht erneuert wurde. Für diese Pflanzenschutzmittel gilt eine Abverkaufsfrist und eine Aufbrauchfrist bis zum 20. Mai 2025. Diese Fristen ergeben sich aus dem Pflanzenschutzgesetz und der Durchführungsverordnung (EU) 2024/1207. Der Widerruf gilt mit denselben Fristen auch für zugehörige Pflanzenschutzmittel des Parallelhandels. Nach Ende der Aufbrauchfrist sind eventuelle Reste entsorgungspflichtig.

Notfallzulassung nach Art. 53 Verordnung (EG) Nr. 1107/ 2009

Fonganiil Gold (Metalaxyl-M)

Notfallzulassung für 120 Tage gilt vom 14. November 2024 bis zum 13. März 2025

<i>Kultur(en)</i>	<i>Aufwandmenge (AWM) Anwendungshäufigkeit</i>	<i>Wartezeit (Tage)</i>	<i>Anwendungsgebiet/ Bemerkungen</i>
Salat-Arten Frische Kräuter	Jungpflanzenerzeugung zur anschließenden Pflanzung im Gewächshaus oder Freiland Gewächshaus, Gießen, max.1 pro Jahr/ Kultur, AWM 0,25 ml/m ² in 2 l Wasser/m ²	Frische Kräuter (außer Basilikum): 28 Tage; Basilikum: 42 Tage, Salat-Arten: 60 Tage	Falscher Mehltau In der Jungpflanzenanzucht ab BBCH 12 bei Befallsbeginn bzw. bei Sichtbarwerden der ersten Symptome

Anwendungsbestimmungen und Auflagen: **NB663 (B3), SE 110, SF184, SS110-1, SS120-1, SB001, SB005, SB010, SB111, SB166, SS206, VA230**, weitere Anwendungsbestimmungen und Auflagen beachten.

Ohne Zustimmung ist die Weitergabe an Dritte – auszugsweise oder im Original – nicht gestattet.

Fonganil Gold (Metalaxyl-M)

Notfallzulassung für 120 Tage gilt vom 15. Dezember 2024 bis 13. April 2025

<i>Kultur(en)</i>	<i>Aufwandmenge (AWM) Anwendungshäufigkeit</i>	<i>Wartezeit (Tage)</i>	<i>Anwendungsgebiet/ Bemerkungen</i>
Tomate	Jungpflanzenerzeugung im Gewächshaus auf versiegelten Flächen, Gießen, max.1 pro Jahr/ Kultur, AWM 0,25 ml/m ² in 2 l Wasser/m ²	F	Phytophthora-Wurzel-/Stängelfäule In der Jungpflanzenanzucht ab BBCH 12, bei Befallsbeginn bzw. bei Sichtbarwerden der ersten Symptome

Anwendungsbestimmungen und Auflagen: **NB663 (B3), SE 110, SF184, SS110-1, SS120-1, SB001, SB005, SB010, SB111, SB166, SS206**, weitere Anwendungsbestimmungen und Auflagen beachten.

Lumiderm VG (Cyantraniliprole)

Notfallzulassung für 120 Tage für die Saatgutbehandlung gilt vom 02. Dezember 2024 bis zum 30. März 2025; für die Aussaat im Freiland vom 14. April 2025 bis zum 11. August 2025

<i>Kultur(en)</i>	<i>Aufwandmenge (AWM) Anwendungshäufigkeit</i>	<i>Wartezeit (Tage)</i>	<i>Anwendungsgebiet/ Bemerkungen</i>
Dicke Bohne Buschbohne Stangenbohne	Saatgutbehandlung vor der Aussaat im Freiland, max.1 pro Jahr/ Kultur, AWM 8 ml/100.000Samen/ha, max. 400.000 Samen/ha	F	Bohnenfliege (<i>Delia platura</i>) ab BBCH 00

Anwendungsbestimmungen und Auflagen: **NB663 (B3), NH634, NH677, NH679, NH680, NH681-3, NH682, NH6831-1, NH684, NT699-1, NW470, SF6142-1, SF6161-1, SF618-1, SS1201-1, SS2204, ST1202, ST1261, ST1271, NW262, NW264, SB001, SB005, SB010, SB111, SB166**, weitere Anwendungsbestimmungen und Auflagen beachten.

ATTRACAP (Metarhizium brunneum Stamm Cb-III)

Notfallzulassung für 120 Tage gilt vom 17. Februar 2025 bis 15.Juni 2025

<i>Kultur(en)</i>	<i>Aufwandmenge (AWM) Anwendungshäufigkeit</i>	<i>Wartezeit (Tage)</i>	<i>Anwendungsgebiet/ Bemerkungen</i>
Spargel	Freiland, max. 1 pro Jahr/ Kultur, AWM 30 kg/ha entspricht $1,2 \times 10^{10}$ Sporen/ ha, Einstreuen auf dem abgefrästen Spargeldamm mit Granulatstreuer	F	Schnellkäfer (Drahtwurm) , bei geringem bis mittleren Befall, nach dem Aufdämmen von März bis April, vor dem Schießen aus dem Boden

Beim Einsatz von Pflanzenschutzmitteln sind die Gebrauchsanleitung sowie die Auflagen zum Anwender-, Verbraucher- und Umweltschutz einzuhalten!

Fortsetzung ATTRACAP			
Süßkartoffel	Freiland, max. 1 pro Jahr/ Kultur, AWM 30 kg/ha entspricht $1,2 \times 10^{10}$ Sporen/ ha, Streuen mittels Granulatstreuer, Einbringung in die offene Furche und sofortige vollständige Bedeckung	F	Schnellkäfer (Drahtwurm), bei geringem bis mittleren Befall, beim Setzen der Stecklinge oder direkt vor der Pflanzung BBCH 01

Anwendungsbestimmungen und Auflagen: **NB663 (B3)**, **NT676**, **SF184**, **SS1201**, **SS2204**, NW242-1, SB001, SB005, SB010, SB111, SB166, VH650, weitere Anwendungsbestimmungen und Auflagen beachten.

Ohne Kodierung:

Das Granulat vollständig in den Boden einbringen.

Sollten Granulate auf der Bodenoberfläche zu liegen kommen, so sind diese Granulate umgehend zu entfernen bzw. nachträglich einzuarbeiten.

Keine Ausbringung des Granulates bei Wind mit Geschwindigkeiten über 5 m/s.

Erläuterungen zur Anwendungstechnik im Spargel:

Die Spargeldämme werden wie gewohnt aufgedämmt. Ende März- bis Anfang April wird die Folie auf dem Damm zur Seite genommen, die obersten 20 cm des Damms mit der Fräse entfernt und das Granulat mittels Granulatstreuer aufgebracht. Nach dem Aufbringen wird im selben Schritt der Damm wieder aufgebaut. Anschließend wird die Folie wieder auf den Damm gelegt

Erneute Zulassungen

Isonet T ((E,Z,Z)-3,8,11-Tetradecatrien-1-yl acetat) – Zulassungsnummer 00A421-00, Zulassung bis 28.02.2039

<i>Kultur(en)</i>	<i>Aufwandmenge (AWM) Anwendungshäufigkeit</i>	<i>Wartezeit (Tage)</i>	<i>Anwendungsgebiet/ Bemerkungen</i>
00-001 Aubergine Gemüsepaprika (inkl. Peperoni und Chili) Tomate	Gewächshaus, vorbeugende Behandlung: 1000 Dispenser je ha aufhängen, vor oder unmittelbar nach dem Pflanzen oder Topfen, vor dem ersten Mottenflug bzw. wenn leere Dispenser zu ersetzen sind, max.3 pro Jahr/ Kultur, im Abstand von min. 90 Tagen	F	Tomatenminiermotte (<i>Tuta absoluta</i>) BBCH 41 bis 48; bei Befallsbeginn bzw. bei Sichtbarwerden der ersten Symptome

Anwendungsbestimmungen und Auflagen: **NB663 (B3)**, **NW470**, NW263, SB001, SB005, SB010, SB111, SB166, SS206, LM105: Pflanzenschutzmittel nicht über 5°C lagern, ggf. weitere Anwendungsbestimmungen und Auflagen beachten.

Beim Einsatz von Pflanzenschutzmitteln sind die Gebrauchsanleitung sowie die Auflagen zum Anwender-, Verbraucher- und Umweltschutz einzuhalten!

Neuzulassung gemäß Art. 29 Verordnung (EG) Nr. 1107/ 2009

PANTHA (Azoxystrobin) – Zulassungsnummer 00B242-00, Zulassung bis 31.12.2025

Kultur(en)	Aufwandmenge (AWM) Anwendungshäufigkeit	Wartezeit (Tage)	Anwendungsgebiet/ Bemerkungen
/00-009 Dicke Bohne	Freiland, Spritzen, max. 2 pro Jahr/ Kultur, AWM 1 l/ha in 150 bis 400 l/ha Wasser, im Abstand von min. 14 Tagen	14	Uromyces-Arten , BBCH 17 bis 72, bei Befallsbeginn bzw. bei Sichtbarwerden der ersten Symptome
00-010 Erbsen	Freiland, Spritzen, max. 2 pro Jahr/ Kultur, AWM 1 l/ha in 200 bis 400 l/ha Wasser, im Abstand von min. 14 Tagen	14	Falscher Mehltau (<i>Peronospora viciae</i>) BBCH 17 bis 72, bei Befallsbeginn bzw. bei Sichtbarwerden der ersten Symptome
00-031 Erbsen			Brennfleckenkrankheit (<i>Ascochyta pisi</i>), BBCH 17 bis 72, bei Befallsbeginn bzw. bei Sichtbarwerden der ersten Symptome
00-011 Buschbohne	Freiland, Spritzen, max. 2 pro Jahr/ Kultur, AWM 1 l/ha in 150 bis 400 l/ha Wasser, im Abstand von min. 14 Tagen	7	Falscher Mehltau (<i>Peronospora viciae</i>) BBCH 17 bis 72, bei Infektionsgefahr bzw. ab Warndiensthinweis
00-032 Buschbohne			Brennfleckenkrankheit (<i>Ascochyta pisi</i>) BBCH 17 bis 72, bei Infektionsgefahr bzw. ab Warndiensthinweis
00-012 Speisezwiebel	Freiland, Spritzen, max. 3 pro Jahr/ Kultur, AWM 1 l/ha in 200 bis 400 l/ha Wasser, im Abstand von 7 bis 10 Tagen	14	Falscher Mehltau (<i>Peronospora destructor</i>) BBCH 14) bis BBCH 48, bei Infektionsgefahr bzw. ab Warndiensthinweis
00-013 Knoblauch Schalotte			
00-016 Spargel	Freiland, Spritzen, max. 2 pro Jahr/ Kultur, AWM 1 l/ha in 200 bis 600 l/ha Wasser, im Abstand von min. 10 Tagen	F	Laubkrakheit (<i>Stemphylium botryosum</i>), Spargelrost (<i>Puccinia asparagi</i>) BBCH: 41 bis 89, bei Befallsbeginn bzw. bei Sichtbarwerden der ersten Symptome

Beim Einsatz von Pflanzenschutzmitteln sind die Gebrauchsanleitung sowie die Auflagen zum Anwender-, Verbraucher- und Umweltschutz einzuhalten!

Fortsetzung PANTHA			
00-014 Porree	Freiland, Spritzen, max. 3 pro Jahr/ Kultur, AWM 1 l/ha in 200 bis 400 l/ha Wasser, im Abstand von min.12 Tagen	21	Papierfleckenkrankheit (<i>Phytophthora porri</i>) BBCH 16 bis 48, bei Infektionsgefahr bzw. ab Warndiensthinweis
00-033 Porree			Porree-Rost (<i>Puccinia porri</i>), Purpurfleckenkrankheit (<i>Alternaria porri</i>), BBCH 16 bis 48, bei Befallsbeginn bzw. bei Sichtbarwerden der ersten Symptome
00-015 Möhre	Freiland, Spritzen, max. 3 pro Jahr/ Kultur, AWM 1 l/ha in 200 bis 400 l/ha Wasser, im Abstand von 7 bis 10 Tagen	14	Echter Mehltau (<i>Erysiphe heraclei</i>) BBCH 16 bis 49, bei Infektionsgefahr bzw. ab Warndiensthinweis
00-034 Möhre			Möhrenschwärze (<i>Alternaria dauci</i>) BBCH 16 bis 49, bei Infektionsgefahr bzw. ab Warndiensthinweis
00-017 Blumenkohl Brokkoli Grünkohl Kopfkohle Staudenkohl	Freiland, Spritzen, max. 2 pro Jahr/ Kultur, AWM 1 l/ha in 250 bis 400 l/ha Wasser, im Abstand von min. 12 Tagen	14	Kohlschwärze (<i>Alternaria brassicae</i>), Kohlschwärze (<i>Alternaria brassicicola</i>) BBCH 16 bis BBCH 49, bei Infektionsgefahr bzw. ab Warndiensthinweis
00-035 Blumenkohl Brokkoli Grünkohl Kopfkohle Staudenkohl			Ringfleckenkrankheit (<i>Mycosphaerella brassicicola</i>) Weißer Rost (<i>Albugo candida</i>), BBCH 16 bis BBCH 49, bei Infektionsgefahr bzw. ab Warndiensthinweis
00-020 Endivien Salate	Freiland, Spritzen, max. 2 pro Jahr/ Kultur, AWM 1 l/ha in 300 bis 400 l/ha Wasser, im Abstand von min. 7 Tagen	14	Falscher Mehltau (<i>Bremia lactucae</i>), BBCH 14) bis BBCH 49, bei Infektionsgefahr bzw. ab Warndiensthinweis
00-021 Endivien Salate	Gewächshaus, Spritzen, max. 2 pro Jahr/ Kultur, AWM 1 l/ha in 300 bis 400 l/ha Wasser, im Abstand von min. 7 Tagen		

Anwendungsbestimmungen und Auflagen: **NB6641 (B4)**, **NG405**, **NW470**, **NW605-2**, **NW606**, **NW706**, **NN2002**, **NW262**, **NW264**, **NW265**, **SB001**, **SB005**, **SB010**, **SB111**, **SB166**, **SF245-02**, **SS206**, **WW750**, **WW764** weitere Anwendungsbestimmungen und Auflagen beachten.

Beim Einsatz von Pflanzenschutzmitteln sind die Gebrauchsanleitung sowie die Auflagen zum Anwender-, Verbraucher- und Umweltschutz einzuhalten!

Zulassungserweiterung nach Art. 51 Verordnung (EG) Nr. 1107/ 2009

COM 508 16 H EW (Pelargonsäure) – Zulassungsnummer 007507-00, Zulassung bis 15.12.2025

<i>Kultur(en)</i>	<i>Aufwandmenge (AWM) Anwendungshäufigkeit</i>	<i>Wartezeit (Tage)</i>	<i>Anwendungsgebiet/ Bemerkungen</i>
/01-005 Gemüsekulturen	Freiland, Spritzen, max. 2 pro Jahr/ Kultur, AWM 6,5 ml/m ² in 93,5 ml/m ² Wasser, im Abstand von 21 bis 60 Tagen,	F	Einkeimblättrige und Zweikeimblättrige Unkräuter Im Haus- und Kleingarten, Einzelpflanzenbehandlung
/01-007 Gemüsekulturen	Freiland, Spritzen, max. 2 pro Jahr/ Kultur, AWM 6,5 ml/m ² in 93,5 ml/m ² Wasser, im Abstand von 21 bis 40 Tagen,		Einkeimblättrige und Zweikeimblättrige Unkräuter Im Haus- und Kleingarten, Einzelpflanzenbehandlung, Behandlungszeitpunkt zur Kulturvorbereitung, während der Vegetationsperiode vor der Saat oder vor dem Pflanzen

Anwendungsbestimmungen und Auflagen: **NB6641 (B4)**, **NW470**, **SE126**, NW642-1, NN3001, SB001, SB005, SB010, SB166, SF247, SS205-1, weitere Anwendungsbestimmungen und Auflagen beachten.

Beim Einsatz von Pflanzenschutzmitteln sind die Gebrauchsanleitung sowie die Auflagen zum Anwender-, Verbraucher- und Umweltschutz einzuhalten!